

Audi-Konzern mit 10,1 Prozent Operativer Umsatzrendite

Der Audi-Konzern hat in den ersten drei Quartalen 2013 insgesamt 1 180 748 Automobile ausgeliefert. Damit erreichten die Ingolstädter Umsatzerlöse in Höhe von 36.965 Millionen und ein Operatives Ergebnis von 3.743 Millionen Euro. Der Audi-Konzern erzielte somit eine Operative Umsatzrendite von 10,1 Prozent.

Nach neun Monaten hat das Unternehmen bereits 1 180 748 Automobile (+7,6%) der Marke Audi an Kunden übergeben. Dabei erzielte der Audi-Konzern Umsatzerlöse von 36.965 Millionen Euro. Das Operative Ergebnis reduzierte sich infolge der hohen Vorleistungen in neue Produkte und Technologien sowie den Ausbau des internationalen Produktionsnetzwerkes auf 3.743 Millionen Euro. Die Operative Umsatzrendite liegt nach neun Monaten mit 10,1 Prozent weiterhin leicht über dem strategischen Zielkorridor von acht bis zehn Prozent.

Vor Steuern erwirtschaftete der Audi-Konzern in den ersten neun Monaten 4.270 Millionen Euro und erzielte damit eine Umsatzrendite vor Steuern von 11,6 Prozent. Nach Steuern lag das Konzernergebnis bei 3.132 Millionen Euro.

Im dritten Quartal des laufenden Geschäftsjahres lieferte die Marke mit den Vier Ringen 400 281 Automobile an Kunden aus. Dabei erzielte der Audi-Konzern Umsatzerlöse von 11.731 Millionen Euro. Das Operative Ergebnis lag bei 1.100 Millionen Euro. Die Operative Umsatzrendite erreichte 9,4 Prozent. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel

